

Einladung zum GATE- Stammtisch – 9. April 2014

In Kooperation mit dem China-Programm, Stiftung Asienhaus

Tourismus zwischen grüner Wirtschaft und Postwachstumsökonomie: Die Reiseindustrie als Instrument einer nachhaltigen Entwicklung in China

Dr. Ulrike Solmecke



Während die Zuversicht bezüglich einer „grünen Ökonomie“ als Lösung für ökologische und soziale Probleme zunehmend den Diskurs auf der internationalen politischen Ebene bestimmt, sind Wachstumskritiker skeptisch hinsichtlich der Umsetzungsmöglichkeiten dieser Vorstellung. Dem Tourismus kommt in diesem Spannungsfeld eine besondere Rolle zu: Von den einen als Idealfall einer nachhaltig zu entwickelnden Wirtschaftsbranche betrachtet, verweisen Kritiker auf die von der Reiseindustrie verursachten gravierenden Schäden für Natur und Bevölkerung in den Destinationen.

Vor dem Hintergrund der gewaltigen Umweltprobleme und der sozialen Aufgaben, deren Bewältigung für China immer dringlicher werden, ist die chinesische Tourismuswirtschaft ein Beispiel par excellence, um Möglichkeiten und Widersprüche der Entwicklung dieser Wirtschaftsbranche im Sinne einer Transformation zur Nachhaltigkeit aufzuzeigen – insbesondere da der chinesischen Regierung der Tourismus als einer der wichtigsten Pfeiler für die Etablierung der von ihr angestrebten „ökologischen Zivilisation“, dem chinesischen Pendant zu einer „grünen Ökonomie“, gilt.

Zur Diskussion stehen die Fragen, welche Ansprüche an eine nachhaltige Entwicklung eigentlich zu stellen sind und ob der Tourismus die in ihn gesetzten Erwartungen tatsächlich erfüllen kann.

Wann? 9. April 2014 um 20 Uhr

Wo? In den Räumlichkeiten der Stiftung Asienhaus, Hohenzollernring 52, 50672 Köln, U Friesenplatz

Um Weiterleitung an Interessierte wird gebeten. Wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme!

Mit den besten Grüßen,

GATE e.V.